Exkursion zur Bahnstadt Heidelberg

In zentraler Lage von Heidelberg entsteht derzeit mit der Bahnstadt auf dem Gelände des früheren Güterbahnhofs ein neuer Stadtteil, der mit 116 Hektar größer ist als die Heidelberger Altstadt. Mehr als 6.500 Menschen sollen künftig dort leben, weitere 6.000 dort arbeiten - vor allem in Forschung und wissenschaftsbasierten Unternehmen. Im Juni 2012 sind die ersten Bewohnerinnen und Bewohner in den neuen Stadtteil eingezogen.

Die Bahnstadt ist eines der größten Stadtentwicklungsprojekte Deutschlands und weltweit die größte Passivhaus-Siedlung. Die Stadt arbeitet hierbei mit der eigens gegründeten Entwicklungsgesellschaft Heidelberg (EGH) zusammen, die einen Großteil der Flächen entwickelt und vermarktet.
Die Bahnstadt setzt Zeichen beim Klimaschutz: In der Bahnstadt werden alle Gebäude nach Passivhaus-Standards errichtet. Damit wird der neue Stadtteil zur weltweit größten Passivhaussiedlung. Eine neue Straßenbahnlinie und eine fahrradfreundliche Verkehrsplanung erlauben es, das Auto stehen zu lassen. Einkaufsmöglichkeiten, mehrere Kindergärten und -tagesstätten und eine Grundschule direkt im Quartier sorgen dafür, dass erst gar keine langen Wege anfallen.

Am Donnerstag, den **21. März 2019**, veranstaltet die **EnergieAgentur Speyer-Neustadt/Südpfalz (EA)** der **Stiftung für Ökologie und Demokratie e.V.** eine Exkursion zur **Bahnstadt Heidelberg**.

Die An- und Abreise erfolgt mit einem Reisebus ab Landau über Rülzheim und Speyer. Im Rahmen dieser Nachmittagsveranstaltung findet zunächst im Rathaus der Stadt Heidelberg die **Verleihung** des **Preises „Goldener Baum“** an den Heidelberger **Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner** für seine Verdienste für Klimaschutz, Energieeffizienz und Erneuerbare Energien statt.

Programm:

12:45 Uhr Abfahrt in Landau, ZOB am Hauptbahnhof
13:15 Uhr Abfahrt in Rülzheim, Friedhof, Rheinzaberner Straße
13:45 Uhr Abfahrt in Speyer, ZOB am Hauptbahnhof
15:00 Uhr **Festakt** im Rathaus der Stadt Heidelberg:
Verleihung des Preises „Goldener Baum“ an
Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner
Laudatio und Preisverleihung
durch: Hans-Joachim Ritter, Stiftungsvorsitzender
Dankworte des Preisträgers
kleiner Empfang
16:30 Uhr Fahrt mit dem Bus zur **Bahnstadt**
Rundgang mit Führung durch Vertreter des Umweltamtes der Stadt Heidelberg
18:00 Uhr Rückfahrt über Speyer, Rülzheim nach Landau

Anmeldungen werden mit beigefügten Anmeldeblatt bis zum **28.2.2019** erbeten:
per Email an info@easns.de oder an stiftung-fuer-oekologie-u-demo@t-online.de
oder
auf dem Postweg an
Stiftung für Ökologie und Demokratie e.V.
Siemensring 54
76761 Rülzheim

Die Teilnahme kostet 7,50 € pro Person. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Rechnung.

Stiftung für Ökologie und Demokratie e.V.

EnergieAgentur Speyer-Neustadt/ Südpfalz